



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

PRESSEMITTEILUNG

5. Januar 2021

Statistik über Pensionseinrichtungen im Euro-Währungsgebiet: Drittes Quartal 2020

- [Gesamtaktiva](#) der Pensionseinrichtungen im Euro-Währungsgebiet im dritten Quartal 2020 um 70 Mrd € auf 3 019 Mrd € gegenüber dem zweiten Quartal 2020 gestiegen
- [Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen](#) im Euro-Währungsgebiet im dritten Quartal um 21 Mrd € auf 2 741 Mrd € gegenüber dem zweiten Quartal 2020 gestiegen

Die [Gesamtaktiva](#) der Pensionseinrichtungen im Euro-Währungsgebiet stiegen im dritten Quartal 2020 auf 3 019 Mrd €, verglichen mit 2 949 Mrd € im zweiten Quartal 2020. Investmentfondsanteile machten im Berichtsquartal 45,7 % der Gesamtaktiva der Pensionseinrichtungen aus. Die zweitgrößte Kategorie der Bestände bildeten die Schuldverschreibungen (25,6 %), gefolgt von Aktien, sonstigen Dividendenwerten und Beteiligungen (8,7 %) (zu den transaktionsbedingten Veränderungen siehe Abbildung 1).

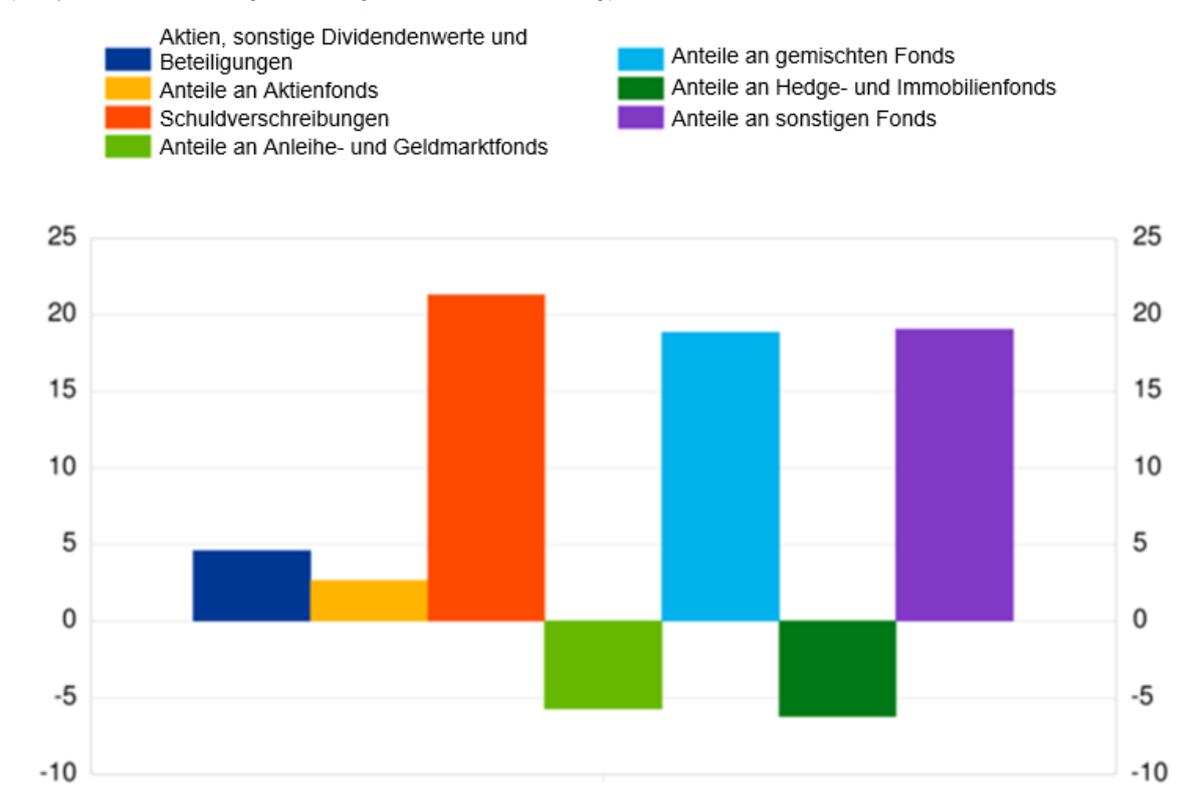
Die Bestände an [Investmentfondsanteilen](#) erhöhten sich bis zum Ende des dritten Quartals 2020 auf 1 380 Mrd € nach 1 324 Mrd € am Ende des vorangegangenen Jahresviertels. Der Nettoerwerb von Investmentfondsanteilen lag im Berichtsquartal bei 29 Mrd €, während Preis- und sonstige Veränderungen mit 27 Mrd € zu Buche schlugen. Der Bestand an Aktienfondsanteilen – der wichtigsten Kategorie der Investmentfondsanteile – betrug insgesamt 415 Mrd €, wobei sich der Nettoerwerb auf 3 Mrd € belief.

Zum Ende des dritten Quartals 2020 hielten die Pensionseinrichtungen im Euroraum [Schuldverschreibungen](#) im Umfang von 774 Mrd €, verglichen mit einem Bestand von 749 Mrd € am Ende des zweiten Quartals 2020. Der Nettoerwerb von Schuldverschreibungen lag im Berichtszeitraum bei 21 Mrd €, während Preis- und sonstige Veränderungen 4 Mrd € ausmachten. Was die [Aktien, sonstigen Dividendenwerte und Beteiligungen](#) auf der Aktivseite betrifft, so erhöhten sich die Bestände der Pensionseinrichtungen im Euroraum bis zum Ende des dritten Quartals 2020 leicht auf 264 Mrd € nach 263 Mrd € am Ende des vorangegangenen Vierteljahrs. Dabei wurden im Berichtsquartal per saldo Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen im Umfang von 5 Mrd € erworben, während sich Preis- und sonstige Veränderungen auf -4 Mrd € beliefen.

Abbildung 1

Transaktionsbedingte Veränderungen der wichtigsten Aktiva-Kategorien von Pensionseinrichtungen im Euroraum im dritten Quartal 2020

(vierteljährliche transaktionsbedingte Veränderungen in Mrd. €, nicht saisonbereinigt)



Daten zu den wichtigsten Aktiva-Kategorien von Pensionseinrichtungen im Euroraum sind [hier](#) abrufbar.

Was die wichtigsten Posten auf der Passivseite anbelangt, so beliefen sich die [Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen](#) im Euroraum im dritten Quartal 2020 auf insgesamt 2 741 Mrd € nach

2 720 Mrd € im zweiten Quartal 2020. Hiervon entfielen 2 294 Mrd €, d. h. 83,7 % aller Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen, auf die Systeme mit Leistungszusagen. Die Ansprüche gegenüber Systemen mit Beitragszusagen bezifferten sich im dritten Quartal 2020 auf insgesamt 447 Mrd €, was 16,3 % aller Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen entsprach. Im Berichtszeitraum standen für die Systeme mit Leistungszusagen Nettozuflüsse von 14 Mrd € und für die Systeme mit Beitragszusagen Nettozuflüsse von 1 Mrd € zu Buche. Preis- und sonstige Veränderungen trugen 6 Mrd € bei.

Für Anfragen zur Statistik ist das [Anfrageformular](#) zu verwenden.

Anmerkung:

Zu den Systemen mit Leistungszusagen zählen auch Hybridmodelle.

Bei den Investmentfonds wird zwischen Geldmarktfonds und Investmentfonds ohne Geldmarktfonds unterschieden.

Die Hyperlinks in dieser Pressemitteilung verweisen auf Daten, die sich aufgrund von Revisionen mit jeder neuen Veröffentlichung ändern können. Die Daten der im Anhang aufgeführten Tabelle stellen eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der aktuellen Veröffentlichung dar.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Statistik

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

[Anfrageformular](#), Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle I Aktiva und Passiva von Pensionseinrichtungen im Euroraum(in Mrd €; Bestände am Ende des Berichtszeitraums; Transaktionen im Berichtszeitraum)¹⁾

	Q1 2020	Q2 2020	Q3 2020
Summe der Aktiva/Passiva	2 779	2 949	3 019
Aktiva			
Bargeld und Einlagen	144	138	141
<i>Darunter</i> : Sichteinlagen	54	51	54
Kredite	85	91	77
Schuldverschreibungen	717	749	774
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	229	263	264
Investmentfondsanteile	1 239	1 324	1 380
Geldmarktfonds	36	36	37
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	1 203	1 287	1 343
Anleihefonds	255	262	260
Aktienfonds	350	404	415
Gemischte Fonds	189	202	226
Immobilienfonds	148	150	153
Hedgefonds	21	20	14
Sonstige Fonds	242	250	275
Rückstellungen von Altersvorsorgeeinrichtungen ²⁾	109	114	118
Finanzderivate	189	207	204
Nichtfinanzielle Vermögenswerte	37	36	36
Sonstige Vermögenswerte	28	27	26
Passiva			
Kredite	83	94	95
Begebene Schuldverschreibungen	0	0	0
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	22	23	23
Technische Rückstellungen ³⁾	2 631	2 736	2 757
<i>Darunter</i> : Ansprüche gegenüber Alterssicherungssystemen	2 617	2 720	2 741
Systeme mit Leistungszusagen ⁴⁾	2 198	2 278	2 294
Systeme mit Beitragszusagen	419	441	447
Finanzderivate	93	93	97
Sonstige Verbindlichkeiten	57	54	58
Reinvermögen ⁵⁾	- 107	- 50	- 12
Ausgewählte transaktionsbedingte Veränderungen - Aktiva			
Kredite	5	5	- 14
Schuldverschreibungen	1	17	21
Aktien, sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	- 2	5	5
Investmentfondsanteile	16	13	29
Geldmarktfonds	6	0	0
Investmentfonds (ohne Geldmarktfonds)	9	13	28
Anleihefonds	18	- 7	- 6
Aktienfonds	- 35	27	3
Gemischte Fonds	- 25	3	19
Immobilienfonds	1	- 4	0
Hedgefonds	- 7	- 2	- 7
Sonstige Fonds	57	- 4	19

Quelle: EZB.

1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Rückstellungen von Altersvorsorgeeinrichtungen (gesamt) können Anlagen in Versicherungen einschließen.

3) Technische Rückstellungen (gesamt) können Lebensversicherungen einschließen.

4) Zu den Systemen mit Leistungszusagen zählen auch Hybridmodelle.

5) Ausgleichsposten gemäß ESVG 2010. In einem System mit Leistungszusagen richtet sich die Höhe der den Versorgungsberechtigten zugesicherten Alterssicherungsleistungen nach einer im Voraus vereinbarten Formel. Die Verbindlichkeiten eines Alterssicherungssystems mit Leistungszusagen sind gleich dem Gegenwartswert der zugesagten Leistungen. Daher kann das Reinvermögen eines Alterssicherungssystems mit Leistungszusagen einen anderen Wert als null haben.